

Stark gegen Nagelpilz



Rezeptfrei in Ihrer Apotheke

Ciclopoli

Patentierter Nagellack mit zuverlässigem Wirkstoff

- + einfach und bequem anzuwenden
- + kein Feilen, kein Nagellackentferner
- + dringt rasch in den Nagel ein
- + beschleunigt das Nagelwachstum
- + praktisch unsichtbar

ÖKO-TEST Gesamturteil sehr gut*

www.nagelpilz-weg.de

* Quelle: Öko-Test Magazin Ausgabe 8/2010 - S. 11 - Neue Produkte im Test
Ciclopoli 8% Nagellack Wirkstoff: Ciclopirox. Wirkstoffhaltiger Nagellack zur Anwendung ab 18 Jahren. Anwendungsgebiete: Pilzkrankungen der Nägel, die durch Fadenpilze (Dermatophyten) und/oder andere Pilze, die durch Ciclopirox behandelt werden können, verursacht wurden. Warnhinweis: Enthält Cetylstearylalkohol, örtlich begrenzte Hautreizungen (z.B. Kontaktdermatitis) möglich. Packungsgrößen: 3,3 ml und 6,6 ml (N1) Stand: Januar 2010. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.
 Taurus Pharma GmbH, 61352 Bad Homburg

Eine Immun-Therapie viele Allergien bereits



Die Hyposensibilisierung muss über mehrere Jahre durchgehalten werden

PRICK-TEST
 Zunächst muss per Haut- oder Bluttest geklärt werden, worauf ein Patient allergisch reagiert

Mit dem Spätherbst endet zumindest für Pollenallergiker das ewige Schniefen. Doch die Erkrankung einfach zu verdrängen, wäre ein Fehler. Denn genau jetzt ist der richtige Zeitpunkt, Allergien wirksam zu bekämpfen.
►Vorbereitung Vor einer Behandlung muss erst feststehen, auf was

ein Patient allergisch reagiert. Beim Prick-Test tropft der Arzt Lösungen mit möglichen Auslösern auf den Unterarm und ritzt an der Stelle mit einer Lanzette die Haut an.
Erst ein Test verrät Auslöser von Allergien
 Ist der richtige Auslöser dabei, rötet sich an der entsprechenden Stelle

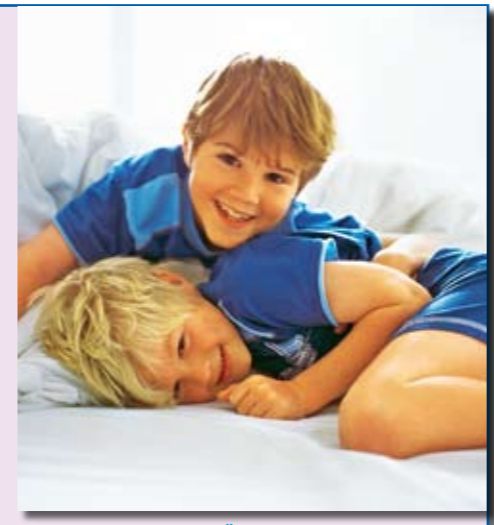
nach zehn bis 20 Minuten die Haut oder es bilden sich kleine Quaddeln. Typische Auslöser sind Pollen, Tierhaare, Insektengift, Hausstaub, Schimmel, Latex und Medikamente. Für Kleinkinder oder Menschen mit entzündeter Haut kann der Test schmerzhaft sein. Hier wird meist ein Bluttest durchgeführt. Ganz neu ist ein Antikörpertest. Er ist deutlich ge-

Windelhöschen sind ein praktischer Schutz Bettnässen hat viele Ursachen

Bettnässen ist eine der häufigsten Störungen im Kindesalter. Fast zehn Prozent der Kinder im Alter von vier bis 15 Jahren sind nachts nicht zuverlässig trocken. Das stresst Eltern und Kind gleichermaßen.
•Ursachen Bettnässen kann viele Gründe haben. Bei manchen Kindern ist die Verbindung zwischen Gehirn und Blase noch nicht richtig ausgebildet. Auslöser kann auch der Mangel eines Botenstoffes sein, der dazu führt, dass nachts zu viel Harn gebildet wird. War ein Kind bereits trocken und nässt plötzlich

wieder ein, kann das seelische Gründe haben. Belastend ist oft die Geburt eines Geschwisterkindes, die Scheidung der Eltern oder ein Umzug. Auch die erste Zeit in der Schule, wenn es gilt, sich in der Klasse zu behaupten und mit vielen neuen Eindrücken zurechtzukommen, ist für Kinder stressig.
•Beruhigend für das betroffene Kind und die Familie: In absehbarer Zeit erledigt sich das Bettnässen bei den meisten Kindern von allein. Ein Besuch beim Kinderarzt ist trotzdem sinnvoll, um mögliche organische Ursachen auszuschließen.

•Veraltet Von der früher praktizierten Methode, Kinder nachts zu wecken, um sie zur Toilette zu schicken, halten Experten gar nichts. Das stört nur den benötigten erholsamen Schlaf von Eltern und Kind. Ein neuer Ausweg: Als Schutz für die Nacht gibt es jetzt saugfähige Unterwäsche (Pampers Underjams). Sie sieht aus wie ein Slip, ist diskret und unter dem Pyjama nicht zu erkennen. Damit sind für die Kinder auch Übernachtungen bei Freunden oder im Ferienlager ohne Verunsicherung und Angst vor peinlichen Pannen wieder möglich.



BEI FREUNDEN ÜBERNACHTEN ohne Angst, ins Bett zu machen – mit diskreten Windelhöschen ist das möglich

erstickt im Keim

nauer, wird aber bislang nur an Kliniken durchgeführt. Auch muss er vom Patienten bezahlt werden (ca. 150 Euro).
►Hyposensibilisierung Diese spezifische Immuntherapie ist die einzige Möglichkeit, eine Allergie ursächlich zu bekämpfen. Dem Patienten wird dabei über drei Jahre hinweg die Substanz, auf die er allergisch reagiert (Allergen), verabreicht. Die Dosis wird langsam erhöht. Die Betroffenen bekommen die Allergene je nach Allergie entweder als Spritze, Tropfen oder Tablette, meist einmal pro Woche. Speziell zur Behandlung von Heuschnupfen gibt es jetzt auch Wirkstoffe, die mehrmals täglich eingenommen werden können, z.B. kurz vor Beginn der Pollensaison.

Die Erfolgsquote beträgt rund 90 Prozent

Das Immunsystem, das vorher auf harmlose Substanzen wie Pollen völlig übertrieben reagiert hat, gewöhnt sich so an die Allergene. Die Therapie muss drei Jahre dauern, weil es so lange dauert, bis sich der Organismus umgestellt hat.
►Wirkung Die Hyposensibilisierung befreit rund 90 Prozent der Patienten von ihrer Allergie. Aber nicht unbedingt für immer. Manchmal hält die Behandlung nur fünf bis zehn Jahre vor. Das hängt z.B. davon ab, wie stark die Patienten „ihrem“ Allergen ausgesetzt sind. Je stärker, desto kürzer der Erfolg der Therapie.
►Nebenwirkungen Nach der Injektion oder Einnahme von Tabletten bzw. Tropfen kommt es zu Beginn der Therapie sehr selten zu heftigen allergischen Reaktionen. Deshalb müssen Patienten danach noch eine halbe Stunde in der Praxis bleiben. Der Arzt kann dann im Notfall sofort eingreifen.

- NATUR-MEDIZIN - Blaubeeren senken Cholesterin

Ein in Blau- bzw. Heidelbeeren enthaltener Stoff soll bald herkömmliche Cholesterinsenker ersetzen. Die Substanz Pterostilbin, mit der US-Wissenschaftler derzeit experimentieren, ist so wirksam wie chemische Medikamente. Allerdings ruft der Wirkstoff keine der typischen Nebenwirkungen wie Muskelschmerzen oder Übelkeit hervor.

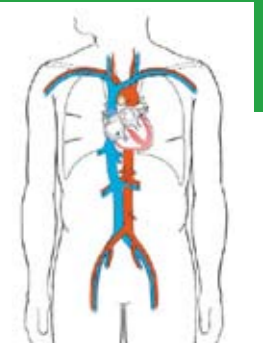
- EXPERTEN-TIPP -

Dr. Jasmin Eckert, Zahnärztin, Kölner Praxisklinik „Carree Dental“

„Ab wann sollte mein Kind zum Zahnarzt gehen?“

Meine Tochter ist zwei Jahre alt. Wann sollte ich mit ihr zum Zahnarzt und wie nehme ich ihr die Angst davor?“, fragt Leserin Lisa B. (36).
 Schon ab dem zweiten Lebensjahr ist ein regelmäßiger Zahnarztbesuch sinnvoll. Beim ersten Besuch sollte auch noch kein Handlungsbedarf bestehen, etwa durch Zahnschmerzen. Ganz wichtig ist es, dass die Kinder zuvor in Ruhe Praxis und Mitarbeiter kennen lernen können. Angst vor dem Zahnarzt darf gar nicht erst aufkommen. Wir erklären Kindern mit Bildern und Modellen, wie Karies entsteht und erläutern die Instrumente und Behandlungsschritte. Die Kinder müssen wissen, was im Mund passiert, damit sie nicht nervös und zappelig werden.

Trauben-Extrakt putzt verkalkte Adern frei



Ob Schlaganfall oder schmerzende Venen. Ob Infarkt oder Impotenz. Ob die Alzheimer-Krankheit oder das Herzproblem Angina Pectoris. Fast alle Zivilisationskrankheiten werden durch beginnende oder fortgeschrittene Durchblutungsstörungen verursacht. Jetzt berichten Wissenschaftler, dass die in den Kernen von Weintrauben vorkommenden nativen Bio-Extrakte (**Fachbegriff: 3Nativ-OPC**) die Adern putzen und das Gefäßsystem innerhalb von zwei bis drei Monaten von gefährlichen Schlacken und Plaques befreien.

Besseres Denkvermögen

Professor Laurel Harrison, England, ist überzeugt: „3Nativ-OPC fördert das klare, schnelle und präzise Denken und verstärkt die geistigen Reflexe. Wer viel im Beruf leisten muss und sich überfordert fühlt, sollte 3Nativ-OPC zur Förderung der Durchblutung und damit zur generellen geistigen und körperlichen Stärkung unbedingt nehmen.“

Alzheimer-Schutz

Dr. Peer Wilhelm aus London sagt: „3Nativ-OPC stellt für mich einen idealen Schutz vor der im Alter gefürchteten Demenz und der Alzheimer-Krankheit dar, denn es sorgt dafür, dass das Gehirn wieder bis in die feinste Ader mit Blut und Sauerstoff versorgt wird und sich dadurch wie in der Jugend ständig regenerieren kann.“

Verjüngungs-Kur

Professor Carl Svenson, Stockholm, stellte bei Studien fest, dass Patienten, die regelmäßig 3Nativ-OPC in Kapseln nahmen, besser hören und sehen konnten und zudem über eine stärkere Potenz und ein aktiveres, klügeres Gehirn verfügten. Zudem wirke 3Nativ-OPC wie eine Verjüngungskur für das gesamte Gefäßsystem, von der jedes Organ, jede Zelle nachhaltig und spürbar profitierte.

Tinnitus-Hilfe

Dr. Ann Smith, Wissenschaftlerin aus Amerika, erklärt: „Ich habe 20 Patienten mit Tinnitus 3Nativ-OPC in Kapseln gegeben. 19 der Patienten hatten zwei Monate später keine Beschwerden mehr, weil ihre Durchblutung wieder funktionierte.“

Extrakte in der Apotheke

Die Apotheken haben unter dem Namen 3Nativ-OPC rezeptfreie Kapseln, die den nativen Extrakt in ausreichender Menge enthalten.